

17.03.2020

## Appell: Energiesperren während Corona-Epidemie aussetzen

VZ NRW Die Verbraucherzentrale NRW appelliert an die Energieversorger, während der Corona-Krise auf Energiesperren zu verzichten. Denn zwei Maßnahmen gelten als besonders erfolgsversprechend zur Bekämpfung der Epidemie – die Vermeidung von sozialen Kontakten sowie die Beachtung grundsätzlicher Hygieneempfehlungen. Doch wie sollen die Menschen diese Maßnahmen umsetzen, wenn ihnen aufgrund von Zahlungsschwierigkeiten eine Strom-, Gas- oder Wassersperre droht?

„In Zeiten, in denen der Einzelne aufgefordert ist, überwiegend zuhause zu bleiben, und Hygiene das A und O ist, halten wir eine Energiesperre für unverhältnismäßig“, unterstreicht Wolfgang Schuldzinski, Vorstand der Verbraucherzentrale NRW. „Wir appellieren daher an die Energieversorger, die Sperren für die Dauer der Corona-Epidemie auszusetzen.“

Die Verbraucherzentrale NRW empfiehlt den betroffenen Kunden, sich im Hinblick auf den Ausgleich ihrer Schulden und die laufenden Abschlagszahlungen zeitnah mit dem Energieversorger in Verbindung zu setzen, um parallel eine tragfähige Lösung zu finden. Die Beratungsstellen in den Kommunen stehen den Verbraucherinnen und Verbrauchern dabei gerne mit Rat und Tat zur Seite - aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist dies aktuell jedoch ausschließlich per Mail oder telefonisch möglich.

Die Kontaktdaten aller örtlichen Beratungsstellen finden Sie hier:  
[www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen](http://www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen)

Mintropstraße 27  
 40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 38 09-101  
 Fax (0211) 38 09-216

presse@verbraucherzentrale.nrw  
[www.verbraucherzentrale.nrw](http://www.verbraucherzentrale.nrw)